

ZEUGNIS

DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Niklas Wilczek

geboren am 25.02.1998 in Oberhausen

wohnhaft in Mülheim an der Ruhr

hat sich nach dem Besuch der gymnasialen Oberstufe der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

Die „Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II“
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 i. d. F. vom 24. Oktober 2008).

Die „Vereinbarung über die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II“ gemäß
Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 i. d. F. vom 24. Oktober 2008 (Beschluss der
Kultusministerkonferenz vom 13. Dezember 1973 in der jeweils geltenden Fassung).

Die Vereinbarungen über die Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung

Die Verordnung über den Bildungsgang und die Abiturprüfung in der gymnasialen Oberstufe - APO-GOST - vom
05. Oktober 1998 in der jeweils geltenden Fassung (BASS 13-32 Nr. 3.1).

Die Richtigkeit der Angaben der
Schule wird beglaubigt.

Mülheim an der Ruhr,

10. JAN. 2022

[Signature]
Justizgeschäftsstelle der
Unterrichtsverwaltung der Gesamtschule



2. Seite des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife für:

Niklas Wilczek

Block I: Ergebnisse in der Qualifikationsphase

Fach ¹⁾	Bewertung ²⁾ Halbjahresergebnisse in einfacher Wertung			
	1. Jahr der Qualifikationsphase (Q1)		2. Jahr der Qualifikationsphase (Q2)	
	1. Halbjahr	2. Halbjahr	1. Halbjahr	2. Halbjahr
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld				
Deutsch	05	05	07	04
Englisch	11	10	12	13
Kunst	07	(05)	09	**
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld				
Geschichte (eA)	09	11	09	11
Sozialwissenschaften	(06)	07	11	11
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld				
Mathematik	09	08	13	11
Biologie (eA)	10	09	10	11
Informatik	10	10	13	13
Religion	(06)	(06)	08	08
Sport	14	15	15	15
Projektkurs ³⁾	---	---	---	---
Thema (ggf. gekürzt): -----	---	---	---	---
Vertiefungsfächer ⁴⁾	---	---	teilgen.	teilgen.
Mathematik	---	---	teilgen.	teilgen.

1) Leistungskursfächer werden mit dem Klammerzusatz „eA“ (erhöhtes Anforderungsniveau) gekennzeichnet. Grundkurse bleiben ohne besondere Kennzeichnung.

2) Für die Umsetzung der Noten in Punkte gilt:

Noten	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

Die Punktzahlen in Klammern sind nicht in die Gesamtqualifikation einbezogen worden. Punktzahlen werden in einfacher Wertung und stets zweistellig angegeben.

3) Wird der Projektkurs als besondere Lernleistung eingebracht, wird hier nur die Belegung ausgewiesen.

4) Bemerkungen gemäß Nr. 13.1 VVzAPO-GOST: teilgenommen (t), mit Erfolg (m. E.) teilgenommen, mit besonderem Erfolg (m. b. E.) teilgenommen.



Die Richtigkeit der Bescheinigung ist
bescheinigt und beglaubigt.

Mülheim an der Ruhr, 10. JAN. 2022

[Signature]
Amtsleiter des
Amtsgerichts Mülheim an der Ruhr

3. Seite des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife für:

Niklas Wilczek



Verstorbener der Ab-
teilung

10. JAN. 2022

Block II. Ergebnisse in der Abiturprüfung

Unterschiedliche
Bewertungsbeurteilung der Gesamtschule

Prüfungsfach ⁵⁾	Prüfungsergebnis in einfacher Wertung	
	schriftlich	mündlich
Biologie (LK/eA)	06	12
Geschichte (LK/eA)	10	**
Mathematik	07	**
Englisch	**	11

	zugeordnet zu Fach/Fächern	Thema	Punktzahl
Besondere Lernleistung ⁶⁾		---	---

Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Block I: ⁹⁾

Punktsumme aus den Halbjahresergebnissen: ⁷⁾

mindestens 200,
höchstens 600 Punkte

$$E = \frac{P}{S} \cdot 40$$

P = erzielte Punkte in den eingebrachten
Fächern

S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse
(doppelt gewichtete Fächer zählen auch
hier doppelt) ⁸⁾

404

Block II: ⁹⁾

Punktsumme aus den Gesamtergebnissen in
den Prüfungsfächern in 5-facher Wertung

180

mindestens 100,
höchstens 300 Punkte

Gesamtpunktzahl:

584

mindestens 300,
höchstens 900 Punkte

Durchschnittsnote:

2,4

zwei, vier

5) Leistungskursfächer werden mit dem Klammerzusatz „LK/eA“ (Leistungskurs/erhöhtes Anforderungsniveau) gekennzeichnet. Die Ergebnisse der Leistungskursfächer werden in Block I doppelt gewichtet.

6) Eine besondere Lernleistung kann als 5. Prüfungselement angerechnet werden (Nr. 9.3.4 der Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II. Beschluss der KMK vom 7.7.1972 in der jeweils geltenden Fassung).

7) Die Ergebnisse in den Leistungskursfächern werden doppelt gewichtet.

8) Wird zusätzlich eine besondere Lernleistung eingebracht, werden die Prüfungsfächer nur 4-fach gewertet.

9) Bei der Bildung des Gesamtergebnisses wird auf eine ganzzahlige Punktzahl gerundet; dabei wird ab der Dezimalen 5 aufgerundet.

4. Seite des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife für:

Niklas Wilczek

IV. Fremdsprachen ¹⁰⁾

<u>Fach:</u>	<u>Jahrgangsstufe:</u>
Englisch (B2/C1)	von 5 bis 13
Spanisch (B1+)	von 8 bis 11

Für die modernen Fremdsprachen schließt dieses Zeugnis Kompetenzen des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR) ein. ¹¹⁾

V. Bemerkungen ¹²⁾

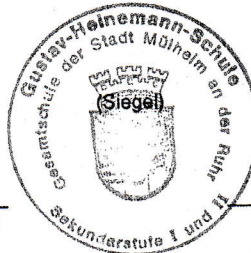
IV. Herr Niklas Wilczek hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

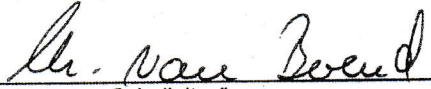
Mülheim an der Ruhr, 05.07.2017



Vorsitzende/r des Zentralen Abiturausschusses

RAITZ - Gesamtschuldirektor

Vertreter/in des Schulträgers




Schulleiter/in
(van Berend)
Ltd. Gesamtschuldirektorin


Beratungslehrer/in
POERTGEN
(Beratungslehrerin)

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen die Kursabschlussnoten der Jahrgangsstufen 13/II und die Leistungen in der Abiturprüfung sowie die Berechnung der Gesamtqualifikation einschließlich der Durchschnittsnote kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Zeugnisses Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Gustav-Heinemann-Schule, Gesamtschule der Stadt Mülheim an der Ruhr, Boverstr. 150, 45473 Mülheim an der Ruhr, schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

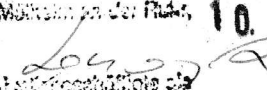
10) außer Arbeitsgemeinschaften

11) Sind für eine Sprache zwei Referenzniveaus ausgewiesen, ist das niedrigere in vollem Umfang, das höhere in Anteilen erreicht.

12) Auf Wunsch der Schülerin/des Schülers kann hier die Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften in der Qualifikationsphase oder die erfolgreiche Teilnahme an Landes- oder Bundeswettbewerben vermerkt werden. Auch können hier gemäß § 49 Abs. 3 SchulG Angaben zum außerunterrichtlichen Engagement (Nr. 3) aufgenommen werden.

Die Richtigkeit vorstehender Angaben wird bescheinigt.

Mülheim an der Ruhr, 10. JAN. 2022


Verantwortliche/r
Vorsitzende/r des Zentralen Abiturausschusses

